

## Mit dem Mokka zur Berufswahl

WEINHEIM. Auch dieses Jahr läutete die Friedrich-Realschule die Weihnachtszeit mit dem Adventsbasar ein. Angebote zahlreicher Stände luden zum Kauf von Weihnachtsgeschenken ein, Schüler und Schülerinnen der Friedrich-Realschule präsentierte stolz Selbstgebackenes an.

Neben Weihnachtsliedern, die in der Gymnastikhalle von den 5. und 6. Klassen gesungen wurden, gab es auch orientalische Musik in der Mokka-Stube, zunächst im Hintergrund, dann zum Tanzen. Feiner Mokka und türkischer Tee wurden dabei unter anderem angeboten. Wie bei allen Einnahmen an diesem Tag blieb auch hier der Erlös von mehr als 250 Euro

an der Schule für einen guten Zweck.

Aber der Adventsbasar half nicht nur bei der Suche nach Weihnachtsgeschenken: In ungezwungener Atmosphäre finden in der Mokka-Stube jedes Jahr Begegnungen, Projektvorstellungen, Gespräche und Beratungen von Familien zur Berufsorientierung und Aus- und Weiterbildungen statt. Hier treffen sich laut einer Pressemitteilung der Stadt Weinheim Familien mit und ohne Migrationshintergrund, Pädagogen und Pädagoginnen der Schule, Vereine und Kooperationspartner am Übergang Schule/Beruf.

Organisiert wird die Veranstaltung durch die Elternberaterin Halise Yüksel vom Bil-

dungsbüro/Integration Central, die im Vorfeld der Veranstaltungen viele Familien persönlich anspricht. Gemeinsam mit Kolleginnen des Bildungsbüros, mit Schülern, Lehrern, Familien aus der Schule und mit großer Unterstützung vom Moscheevereiner, vom türkischen Elternverein und der Folkloregruppe wurde der Raum aufwendig und mit großer Liebe zum Detail vorbereitet und mit Exponaten unterschiedlicher Kulturräume geschmückt.

Auch Schulleiter Daniel Bessler zeigte sich sehr zufrieden, dass an der Schule so gut Hand in Hand gearbeitet wird, und ergänzte, dass die Mokka-Stube ein wichtiger Bestandteil zur Berufsorientierung an der

### Vielseitige „SIE“ erteilt Unterricht und Kurse in E, F, D, L,

coacht Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Sprachen auf leichte Art und Weise!

Auch Übersetzungen in Englisch prompt und zuverlässig.

Tel. (06201) 5 85 65

Schule ist. Die Idee dafür entstand vor einigen Jahren im Kooperations-team zur Berufsorientierung an der Friedrich-Realschule. Aktuell besteht dieses sogenannte Koop-Bors-Team von Schulseite her aus der Lehrerin Isabel Haist, der Berufsorientierungslehrerin Katja Zimmer und Schulsozialarbeiterin Judith Iwanowitsch. Außerdem aus Katrin Hamid, der Jugendberufshelferin von Job Central, Andreas Lenz, dem Berufsberater der Agentur für Arbeit, und der Elternberaterin Halise Yüksel vom Bildungsbüro. Alle Akteure machten deutlich, wie in der Mokka-Stube im Weinheimer Programm TEMA (nicht nur) „Türkische Eltern als Motor für Ausbildung“ Integration durch Bildung und Be-

gegnung in der Praxis der Weinheimer Bildungskette konkret gestaltet wird. In TEMA arbeiten die Elternberaterin an Schulen sowie ihre Kolleginnen aus der Beratung zur Aus- und Weiterbildung für Erwachsene gemeinsam mit Kooperationspartnern daran, dass sich Weinheimer Eltern mit Migrationshintergrund zu „Motoren“ für die Aus- und Weiterbildung ihrer jugendlichen Kinder entwickeln. Im Bildungsbüro werden Eltern und weitere Familienmitglieder – insbesondere türkisch, arabisch und bulgarisch sprechende Familienangehörige – darüber hinaus auch zu ihrer eigenen Aus- und Weiterbildung als Erwachsene beraten.



Sie sind ein Team: die Macherinnen der Mokka-Stube in der Friedrich-Realschule. Das Angebot ist mittlerweile ein fester Baustein in Sachen Berufsorientierung.

BILD: FRIEDRICH-REALSCHULE